

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Lindbergh“ vom 26. Mai 2020 18:15**

Die schnelle Infektion überrascht mich nicht, da ich von Anfang an meinte, dass es rein aus wirtschaftlicher Sicht zwei optimale Lösungen gäbe: entweder knallharter, kurzer Lockdown oder gar keine Maßnahmen mit Ziel der möglichst schnellen Durchseuchung. Rein ethisch müssen wir halt damit leben, dass ein kleiner Teil der Gesellschaft als Kollateralschaden das Ganze nicht überleben wird, aber in Anbetracht dessen, dass es kein Heilmittel gibt, könnte man argumentieren "lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende".